

## **Bundesbank präsentiert ihr Schulprogramm auf der Leipziger Buchmesse 2008**

Die Bundesbank fördert seit vielen Jahren die ökonomische Bildung in Deutschland. Auf der Leipziger Buchmesse präsentiert sie dieses Jahr ihr Schulprogramm sowie ihr kostenloses Informationsangebot in Halle 2, Stand B205:

- Unterrichtsmaterialien zum Thema Geld und Währung
- Fachpublikationen
- Internet-Auftritt und elektronische Medien
- Seminar-, Vortrags- und Workshop-Programm
- Geldmuseum und Bibliothek

Am 13. März um 13:00 Uhr gibt Kristin Gruner-Ziegler einen ausführlichen Überblick über das Schulprogramm der Bundesbank im Congress Center der Messe, Vortragsraum 12.  
Gerne beantwortet sie auch Ihre persönlichen Fragen.

Wir freuen uns über Ihren Besuch

- an unserem Stand B205 in Halle 2
- bei unserer Präsentation am 13. März um 13 Uhr in Raum 12 (Congress Center)
- auf unserer Website [www.bundesbank.de](http://www.bundesbank.de)

## **Bundesbank fördert ökonomische Bildung**

Die Bundesbank engagiert sich seit mehr als 30 Jahren für die Vermittlung von Basiswissen im Bereich Geld und Währung. Gute Kenntnisse über die Funktionsweise von Wirtschaft und Geld sind insbesondere für junge Menschen wichtig, die mit dem Eintritt in das Berufsleben verstärkt mit wirtschaftlichen und finanziellen Fragen konfrontiert werden.

Wie kommt das Bargeld in Umlauf? Wer bestimmt die Leitzinsen im Euro-Währungsgebiet? Was ist Inflation und wie misst man sie?

Um solche Fragen im Unterricht anschaulich behandeln zu können, bietet die Bundesbank kostenlose Unterrichtsmaterialien und bundesweit Lehrerseminare zu geld- und währungspolitischen Themen an.

Für die interaktive Auseinandersetzung mit Geld und Währungspolitik an authentischem Ort hat die Bundesbank in Frankfurt ein Geldmuseum eingerichtet, in dem sie für interessierte Gruppen Informationsveranstaltungen anbietet.

Die Unterrichtsmaterialien sowie Informationen zum Schulprogramm und zum Geldmuseum sind auf der website [www.bundesbank.de](http://www.bundesbank.de) unter der Rubrik „Schule und Studium“ abrufbar.